

# Ölpreise steigen; neue Feindseligkeiten im Nahen Osten flammen auf

08:00 Uhr | [Redaktion](#)

Die Ölpreise sind am Mittwoch im frühen Handel um mehr als 1% gestiegen, da die geopolitischen Spannungen im Nahen Osten erneut eskaliert sind, berichtet [Reuters](#). Die Nordseesorte Brent verteuerte sich um 1,09% auf 97,05 US-Dollar pro Barrel, während die US-Sorte West Texas Intermediate (WTI) um 1,08% auf 94,77 US-Dollar zulegte. Damit erreichten beide wichtigen Rohöl-Referenzwerte den höchsten Stand seit einer Woche, angetrieben von Sorgen über mögliche Versorgungsengpässe in der Region.

Auslöser des Preisanstiegs waren neue militärische Konfrontationen im Persischen Golf. Nach Angaben des US-Militärs feuerte der Iran ballistische Raketen auf die Nachbarstaaten Kuwait und Bahrain ab, die ihre Ziele jedoch verfehlten oder abgefangen wurden. Das US-Zentralkommando reagierte prompt auf die Angriffe und flog Vergeltungsschläge gegen Stellungen auf der iranischen Insel Qeschm in der strategisch wichtigen Straße von Hormus.

Zusätzliche Unruhe stiften die stagnierenden Friedensgespräche zwischen Washington und Teheran, die einen Ausweg aus dem seit über drei Monaten andauernden Konflikt bringen sollten. Obwohl in der vergangenen Woche noch eine vorläufige Grundsatzvereinbarung zur Beendigung der Kämpfe erzielt worden war, stockt die diplomatische Umsetzung. Während iranische Staatsmedien berichten, dass der direkte Kontakt seit Tagen abgerissen sei, betonte US-Präsident Donald Trump, dass die Verhandlungen kontinuierlich fortgesetzt würden.

Verschärft wird die Lage auf dem Energiemarkt durch anhaltende logistische Probleme und sinkende Reserven. Große Teile der Straße von Hormus – einer Hauptschlagader des weltweiten Öltransports – sind vom Iran vermint, weshalb der Schiffsverkehr weiterhin massiv unter dem Niveau von vor dem Konflikt liegt. Gleichzeitig stützen Daten des American Petroleum Institute (API) die Preise, wonach die US-Rohölbestände in der vergangenen Woche überraschend deutlich um 6,8 Millionen Barrel gesunken sind.

© Redaktion [RohstoffWelt.de](#)

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/736323--Oelpreise-steigen-neue-Feindseligkeiten-im-Nahen-Osten-flammen-auf.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).